

Dringliche Anordnung V0011/16 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	6010
	Amtsleiter/in	Herr Gabriel Nißl
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
	E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de
Datum	15.12.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	18.02.2016	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben im DR 1 - Bauunterhalt
(Referent: Herr Bürgermeister Wittmann, Herr Ring)

Anordnung

Gem. Art. 37 Abs. 3 Go, § 20 Abs. 1 GeschO ordne ich an:

Die überplanmäßigen Ausgaben im Deckungsring 1 – Bauunterhalt – in Höhe von 500.000 Euro werden wegen der Dringlichkeit genehmigt.

Die Deckung erfolgt durch Ausgabeesparungen bei der Haushaltsstelle 060000.541100 Verwaltungsgebäude, Energiekosten.

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 500.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: DR 1 <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro: 0
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 060000.541100 Verwaltungsgebäude, Energiekosten	Euro: 500.000
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input checked="" type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Begründung

Der Haushaltsansatz im Deckungsring 1 beträgt 8.901.700 Euro.

Es werden noch 500.000 Euro benötigt. Somit wird die Wertgrenze für die Zuständigkeit des Finanz- und Personalausschusses erreicht.

Im Bauunterhalt mussten im laufenden Haushaltsjahr mehrere große Unterhalts-/Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden, die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2015 noch nicht bekannt waren. Die notwendigen Mehrausgaben können nicht mehr innerhalb des Deckungsringes 1 aufgefangen werden.

Ab dem 20.10.2015 wurde schrittweise die Aufhebung der 10%igen Haushaltssperre in Höhe von 1.019.210,00 Euro vom Hochbauamt beantragt und nach Genehmigung von der Kämmerei aufgehoben. Zum damaligen Zeitpunkt war noch nicht erkennbar, dass die planmäßig veranschlagten Mittel nicht ausreichen würden.

Zum Jahresende wurden nun jedoch mehrere Rechnungen fällig, mit deren Fälligkeit im Haushaltsjahr 2015 nicht gerechnet wurde.

Die bestehenden Zahlungsverpflichtungen müssen noch im Haushaltsjahr 2015 beglichen werden, so dass die nächste Sitzung des FPA am 18.02.2016 nicht abgewartet werden konnte.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen im Bereich der Energiekosten im Deckungsring 6.

gez.

Albert Wittmann
Bürgermeister

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat